Beitritt der Stadt Nürnberg zum Verein „Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung“ der Metropolregion Nürnberg

Stadt Nürnberg – Vorreiter in Sachen Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung

Ref. III hat seit Gründung des Forums Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Metropolregion Nürnberg (2010) die Geschäftsführung inne und hat seitdem viele erfolgreiche Initiativen mit auf den Weg gebracht – u.a. den Klimapakt der Metropolregion Nürnberg 2012 und Aktualisierung 2018, einheitliche Ladesäuleninfrastruktur für E-Fahrzeuge und eine Wasserstoff-Initiative. Ein neues Projekt des Forums ist die Gründung eines regionalen Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung, dessen Umsetzung von einem Verein vorgenommen werden soll. Die Stadt Nürnberg selbst hat ihre Bemühungen um eine klimafreundliche und nachhaltige Stadtentwicklung in bisher vier umfassenden Nachhaltigkeits- bzw. SDG-Berichten (zuletzt 2019) dokumentiert und für ihre Anstrengungen in diesen Zukunftsfeldern 2016 den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Kategorie der Großstädte erhalten.

Ziele und Partner des Vereins „Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung“

Entscheidungsberechtigte Vereinsmitglieder können alle Kommunen der EMN werden, Fördermitglieder können darüber hinaus Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen werden.

Ziel des Fonds ist die Einwerbung von Spenden/Kompensationsgeldern für klimafreundliche und nachhaltige Projekte und somit Mittel aus der Region für die Region. Dies unterscheidet den Metropolfonds von anderen Klimafonds wie z.B. Atmosfair, welche internationale klimafreundliche Projekte fördern. Über die Vergabe der eingeworbenen Mittel für bestimmte regionale Projekte soll ein Vergabebeirat entscheiden.

Eine Satzung ist in Abstimmung mit dem Rechtsamt der Stadt Nürnberg ausgearbeitet. Das Finanzamt hat nach vorläufiger Prüfung die Gemeinnützigkeit des Vereins in Aussicht gestellt. Für die Vereinsgründung werden mindestens sieben Gründungsmitglieder benötigt. Außer Nürnberg wollen auch Neumarkt, Treuchtlingen und Schlüsselfeld dem Verein beitreten, weitere Kommunen und Landkreise behandeln den Beitritt derzeit in ihren Gremien. Die Nürnberg Messe will dem geplanten Verein, der im Januar/Februar formal gegründet werden soll, als Fördermitglied beitreten.

Der Mitgliedsbeitrag ist von der Einwohnerzahl einer Stadt abhängig. Für Nürnberg liegt der Richtwert bei 5.000 Euro pro Jahr.

Vorteile für Nürnberg

Nürnberg unterstreicht seine Kompetenz und Vorreiterrolle bei Klimaschutz und nachhaltiger Entwicklung – in der Stadt, der Region und bundesweit (der geplante Fonds hat bundesweit noch Vorreiterrolle).

Mit dem Vorbild, Gründungsmitglied zu sein, wird Nürnberg auch andere Kommunen zum Mitmachen bewegen.

Von den eingeworbenen Spendenmitteln können klimafreundliche und nachhaltige Projekte in Nürnberg, welche sonst nicht realisiert werden könnten, gefördert werden.